Numero 15.
Dienstag, den 12ten April 1774

Gülich- und Bergische Wochentliche Nachrichten.

Gerichtliche Vorladung.

I. Reichsgrafschaft *Dick*. Demnach sich gegen die Erbgenannten Broich ein Concursum Creditorum erhoben, und selber in möglichster Kürze abgemacht werden solle; als werden sämmtliche, welche an bemelten Erbgenahmen etwas zu forderen haben vermeinen, auf den 14ten einstehenden Monats Aprilis anhero sub præjudicio perpetui Silentii abgeladen, ihre Forderungen einzubringen, zu justificiren, und weiteren Vortrag zu gewärtigen. Dick den 12. Merz 1774.

In Fidem F. W. Püllen. Secretarius.

II. Amt *Mettmann*. In Sachen Petern Manckartz entgegen die Weinbekische Creditores, Wittib Scherffen und derselben Kinder werden alle und jegliche Creditores auf Montag den 18ten künftigen April dahier in Gerresheim in des Scheffen Nieden Behausung Morgens 10 Uhr, um alsdan ihre etwa zu haben vermeinende Forderungen entweder durch sich oder genugsam Bevollmächtigte einzubringen, und rechtsbehörend zu justificiren, sub illo præjudicio peremtorie abgeladen, daß sie ansonsten a concursu excludirt, und ferner nicht gehöret werden sollen.

In Fidem. Ringel. Gschbr.

III. Amt *Eschweiler*. Demnach der verlebte Kohlschreiber zu Eschweiler an dem Indenfluß Johann Peter Kupper mit seiner ersteren ohne Leibes-Erben verstorbenen Ehefrau Maria Elisabeth in der Hecke, ein dahier an dem so genannten Keickelsberg gelegenes Haus und Garten erbkäuflich an sich gebracht,

bracht, und dessen Halbscheid auf bemeldte Maria Elisabeth in der Hecke nächste Anverwandten bereits devolviret, mithin von derenselben Auffenthalt nichts zuverläßiges bekannt ist; als werden die devolutarische Erbgenahmen Maria Elisabeth in der Hecke hierdurch öffentlich abgeladen, à dato dieses inner sechs Wochen Zeit (deren ihnen zwey für den ersten, zwey für den zweyten, und zwey für den dritten und letzten Termin hiemit präsigirt werden) coram Protocollo Clementissimæ Commissionis entweder persönlich, oder durch genugsame Bevollmächtigte zu erscheinen, und sich zu besagter Erbschaft der Halbscheid Hauses und Garten rechtsbehörend sub eo præjudicio zu qualificiren, daß bey fruchtloser Verstreichung dieser bestimmten Tagfahrten die Halbscheid sothanen Hauses und Garten, als ein vacantes Guth von Commißionswegen in Besitz genommen, und dem Mehrestbietenden öffentlich versteigert werden solle. Sign. Eschweiler den 11ten April 1774

Vi Clementissimi Mandati

Ltus Daniels Amts-Verwalter. J. F. Laux. Gschbr.

Gerichtliche Verkäuffe.

IV. Freyheit *Bourg*. Ad instantiam deren Catholischen Haußarmen Provisoren, wider Wittib und Erbgenannten Wilhelmen Schwipperts im Adler, sollen die diesen Armen gerichtlich verhypothesirte Unterpfände als Hauß, Hoff und Garten ad 48 Ruthen, das sogenannte Pferdsfeldt ad $2\frac{1}{4}$ Morgen 10 Ruthen 14 Fuß und Busch ad $1\frac{7}{8}$ Morgen zusammen ad 531 Rthlr. Cour. und 39 Stüber angeschlagen.

Imgleichen die verhypothesirte Kappenstils- und Laußmannische Behausung mit darzu gehörigen Gütern, so von Gerichtsscheffen und Werksverständigen ad 220 Rthlr. Cour. und 39 Stüber taxiret worden, den Meistbietenden auf den 15ten Aprilis einstehend Morgens 10 Uhren dahier am Gericht verkauft werden. Bourg den 26. Martii 1774.

In Fidem Krahe. Gerichtsschreiber.

V. Amt *Aldenhoven*. Auf Anstehen Wittiben Schombart von Eschweiler, wider Josephen Bings von Stöngen sollen die ersterer verschriebene Stück, bestehend in einem Hof und Häußgen, 3 Viertel Wiesen, und 3 Viertel 1 Pint freyen Lands zusammen ad 144 Rthlr. taxirt, von Gerichs wegen auf Dienstag den 26ten dieses in loco Stöngen verkaufet, und dem Mehrestbietenden zugeschlagen werden. Signatum am Gericht Aldenhoven den 5ten April 1774.

In Fidem. von der Marck. Gschbr.

VI. Amt *Miselohe*. In Sachen Wilhelm Gerlichs wider Hans Adolph Henrichs werden letztgemeltem zugehörige, schatz- und steurbahre im Kirspel

Leich-

Leichlingen am Unterberg gelegene, und auf 198 Rthlr. taxirte in einem Morgen ¾ bestehende Länderey auf Dienstag den 12ten April Nachmittags 2 Uhr dahier am Gericht dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Sign. Opladen den 5ten April 1774.

VII. —— In Sachen Hans Wilhelm Weber wider Johann Henrich Adams wird des ersteren verschrieben Stück Land haltent 1½ Morgen 22 Ruthen steurbahrer Qualitæt so auf 100 Rthlr. 32 Stüber taxirt worden den 13ten April Morgens 10 Uhr zu Witzheld bey Scheffen Witschen dem Letztbietenden zugeschlagen werden. Sign. ut supra.

In Fidem C. Stoffens. Gschb.

VIII. Amt *Monheim*. In Schuldforderungs-Sachen Kaufhändlern Peter Johan Schmitz als Miterb und Namens der Erbgenahmen Gatti in Cöllen wider Johan Philip Lore in Hittorff wird Terminus Distractionis sämtlicher dem Debitoren Lore zuständiger gereiden Effeten und vorräthiger Winkels-Waaren auf Mitwoch den 27ten April Vormittags 9 uhr in des Debitoris ehemaliger Wohnbehausung in Hittorff anbestimmt, und Debitor Lore entweder in persona oder per Mandarium ad videndum Distrahi andurch sub præjudiciis Juris abgeladen. Monheim den 24ten Martii 1774.

In Fidem. J. C. Windeck. Gschbr.

IX. Amt *Sohlingen*. In Gefolg gnädigster Special-Verordnung vom 23ten current. solle zum Behuf eines noch existirenden Cassæ Rückstands des verlebten Richtern Hellings dessen dahier einen der Stadt Sohlingen gelegene von vereideten Werksverständigen auf 1700 Rthlr. taxirte Behausung auf Montag den 20ten künftigen Monats Aprilis Nachmittags 2 Uhren dahier im Amtsbau gerichtlich verkauffet, und dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Sohlingen den 28ten Martii 1774.

Kraft gnädigsten Auftrags.

Per. Jos. Karsch. Richter.

X. Stadt *Ronstorff*. In Sachen Concursus Creditorum wider Eheleute Theodoren Scheurman an der Hutten, soll dieser Eheleuten Behausung Stallung und Scheur, samt fast dabeneben gelegenen Baumhoff, und Garten ½ Morgen haltend, so steurbahrer Qualität und von Scheffen fort Wercksverständigen auf 312. Rthlr. ästimirt, am Montag den 25ten dieses laufenden Monats dahier aufm Gerichtshaus dem Meistbietenden verkauft, und zugeschlagen werden, woselbst Kauflustige sich alsdann einfinden können. Sign. Ronsdorff am Gericht den 9ten April 1774.

In Vim Clementissimi Mandati, in fidem & pro extr. judicialis decreti.

J. Conr. Houben. Gschbr.

Beson-

Besondere Nachricht.

XI. Da der von unserem gnädigsten Churfürsten und Herrn privilegirte Linnicher Vieh-Mark in hiesiger Stadt bekandter Maßen am 3ten Febr. a. c. unter den Zustand der ansehnlichsten Herrschaften und tausenden Zuschauern auf hiesig neuangelegten Markt feyerlichst eröfnet und eingeweyhet, auch nach geschehener Pferde-Musterung das aufgesetzte Præmium eines silbernen Roßkamps dem Roß-Händleren Schaaff von Rurich durch zeitlichen Burgermeister Ferres öffentlich ausgereichet worden; so wird ein geehrtes Publicum andurch ferner benachrichtiget, daß der zweyte Viehe-Markt, am 2ten May mit dem Præmio einer mit Silber beschlagenen Reit-Peitsche, der 3te am 3ten August mit einem silbernen Mahnen-Kamm, und der 4te am 9ten November mit einer Paar silbernen Sporen nach geschehener Musterung vor das beste Pferd ausgetheilt werden solle.

Kraft gnädigsten Churfürstl. Befehls.

J. W. Daniels. Schultheis.

Vermischte Nachrichten.

XII. Am Montag den 18ten dieses solle aufm Haus Born bey Sittardt mit öffentlicher Versteigerung vier junge und vier alte, auch vier Acker- und zwey guter Reith-Pferden, schönen Hornviehes, Schweine, Schaafe, Karrigen, und Wagen, einer grünen viersitzigen Chaise, und eines Capriole, fort sonstiger verschiedener zur Haushaltung erforderlichen Meublen der Anfang gemacht, und die folgende Täge damit continuiret werden solle, wes Endes die Lusttragende sich einfinden können.

Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 4ten April, Kaufmann Golier aus Paris, paßirt durch.

Den 5ten, Jurist Schombard von Duisburg im Maynzerhof. Aebtißin von Hartefelt und Fräulein von Biring bey den Urselinen. Französischer Major von Obernitz zu Wasser vorbey paßirt. Geistlicher von Zwickel von Corneli Munster, wuste kein Logis. Kaufmann Schiffel von Aachen im 2brückerhof.

Den 6ten, Kaufmann Falckenburg und Mühlenbeck von Mulheim paßiren durch.

Den 7ten, Advocat Schiren von Düren im Bömischen Hof. Geistlicher von Falck von Cöllen im 2brückerhof.

Den 8ten, Rath Benner von Recklinghausen bey Coustol. Kaufmann Lacroy von Brüssel paßirt durch. Kaufmann Memningen von Münster im Antonio. Kaufmann Hardung von Cöllen im Raben.

Den 9ten, Aebtißin von Saren einkommen, retournirt. Hofrath Gumpertz und und Hofcammerh. Dackweiler einkommen. Kaufmann Berger von Elberfeld, Thibeck von Duisburg bey Schleuter. Kaufmann Knecht und Luther von Sohlingen, Bargmann von Elberfeld in der Stadt Elberfeld.

Den 10ten, Kaufmann Fahrenhorst von Essen im schwarzen Horn.

Anhang zu denen Gülich und Bergischen wochentlichen Nachrichten, vom 12ten April 1774. No. 15.

Bey hiesiger Residenz den Rhein auf- und abfahren- fort ankommene Schiffe.

Den 4ten April, Wittib Krabbe mit schwarzen Brand ankommen.

Den 5ten, Schiffer Spatz von hier nach Mannheim.

Den 6ten, Henrich D'hamen, Peter de Haan, und Franz Paßmann aus Holland nach Cöllen mit oberländischen Waaren.

Den 7ten, Evert Nienhausen aus Holland nach Cöllen mit holländischen, und Georg Dubbelgarthen von Cöllen nach dem Clevschen mit oberländischen Waaren. Henrich Melerhof mit schwarzem Brand.

Den 8ten, Derich Keer, und Wittib Wissers aus Holland nach Cöllen mit holländischen Waaren, ferner Erich Scheidmann nach Bonn mit schwarzem Brand.

Den 9ten, Jan Louis aus Holland nach Cöllen mit holländischen Waaren.

Den 10ten, Peter Häring aus Holland nach Cöllen mit holländischen, und Jan Barlee von Cöllen nach Holland mit oberländischen Waaren.

Verzeichniß deren in hiesiger Residenz Gebohren, Verehligt und Beerdigten.

Getaufte.

Catholische. Den 6ten April, Joannes Hartmannus Josephus, S. des Joh. Franc. Dahmen und Maria Elisab. Groß. Den 7ten, Wilhelmus Leonbardus Josephus, S. des Joh. Henr. Turck und Anna Ther. August. — Clara Carolina Friderica, T. des Joh. Friedr. Weyler und Vinopola Bernad. Aßbecks. Den 8ten, Maria Anna Theodora Carolina Henrietta Friderica, T. des Aug. Franc. Car. von Laer und Maria Carol. von Holling. — Petronella Christina Elisabetha, T. des Stephan. Rosellen und Gertrudis Steickers.

Reformirte. Den 8ten, Johanna Catharina Charlotta, T. des Joh. Cas. Arath und Johanna Catharina Schombart.

Lutherische. Den 7ten, Joh. Christian Friderich, S. des Christ. Friedr. Schirek und Helena Dorothea. — Rosina Catharina, T. des Joh. Friedr. Mengen und Maria Christina Closterbeckerin.

Verehligte.

Catholische. Den 5ten, Antonius Roß mit Anna Christina Koothen.

Beerdigte.

Catholische. Den 6ten, Anna Barbara Bungarz, des verlebten Maurer Zander Ehefrau, alt 93 Jahr. Antonius Sissonnet, Churfürstl. Rath, alt 83 Jahr. Den 7ten, Maria Elisabetha Philippina, T. des Büchsenmeister Kleinhammes, alt 14 Monat. Den 9ten, Hermanus Schlechter, Posementirermeister, alt 83 Jahr.

Reformirte. Den 6ten, Anna Helena, T. des Jacob. Franck, alt 7 Tage. Den 7ten, Johann Hermann Söling, alt 61 Jahre 5 Monate.

Wechsel-

Wechsel-Cours.

Elverfeld den 8ten April 1774. in Carolin zu 7. Rthlr. $\frac{1}{3}$.
Amsterdam courent 158 $\frac{1}{3}$. *Rotterdam, Dort* 815. *Paris* 88$\frac{1}{2}$. *Lion* 88$\frac{3}{4}$ *Hamburg, Bremen in Luis d'Or. a* 5 19$\frac{1}{4}$. *Frankfurt alpary.*

Cöln den 11ten Martii 1774. in Carl d'Or à 7 Rthlr. $\frac{1}{9}$.
Amsterdam 158$\frac{1}{4}$. *p. C. Rotterdam* 158 *p. C. Paris Pary. Wien* 118$\frac{1}{2}$. *p. C. Hamburg* 176. *p. C. Lyon* $\frac{1}{2}$ *p. C. Frankfurt Pary.*

Früchten-Preis von nachfolgenden Orten.

Früchten-Preisen.	Waitzen		Roggen		Gersten		Haaber		Buchw.		Saam.			
Per Malder.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.		
Sittard.	6		3	60	3	24	1	76	2	56	9	72		
Deuren.	6	42	3	58	2	56	1	30						
Gülich.	5	70	3	40	2	30	1	50						
Bruggen.														
Eschweiler.	7		4	22										
Euskirchen.														
Lynzig.														
Cöln.	5	32	3	16	2	8	1	24						
Neuss.	5	60	3	20	2	40	1	40	2	40	9	20		
Düsseldorf.	6		3	60	3	40	1	70	3	10				
Elberfeld.	8	60	5	20										
Mülheim am Rhein.	6		3	68	2	72								
Uckerath.														

Gegenwärtige Nachrichten werden verfasset, gedruckt und alle Dienstag ausgegeben bey Steur-Canzeley-Verwandten Zehnpfenning in Düsseldorf.